

EXCLUSIV

DIE WELT DER SUPERYACHTEN

CHARTER

Traumreisen schon
ab 10 000 Euro

ATTESSA IV

US-Eigner wagt
100-Meter-Refit

HETAIROS

Segeln in neuen
Dimensionen

VERGLEICH

Was bietet die
35-Meter-Klasse?



BelLux 9,30 € • Finnland 12,00 € • Frankreich 9,30 € • Griechenland 11,00 € • Italien 10,50 € • Portugal 10,50 € • Slowakei 11,50 € • Spanien 10,50 € • Schweiz 15,60 sFr • Österreich 8,80 € • Deutschland 8,00 €





Nonstop-Wunder: Mit einer Reichweite von 7000 Meilen fährt die 26 Meter lange Darwin 86 so mancher 40-Meter-Yacht davon.

Kleiner Bulle auf großer Fahrt

Mit ihrer „Vitadimare 3“ entdeckt eine junge Werft den Markt für kleine Langstreckler.

Text Martin Hager, Friedrich W. Pohl Fotos Fabio Taccola



Bullig, dieser Begriff fällt beim Anblick der Darwin 86 sofort. So wie dieser kleine Explorer sich in Cannes vorstellte, mit dunkelrot angriffslustig kompaktem Rumpf, trifft das Prädikat zu. Der Aufbau scheint einem Schlepper abgeguckt, der Widebody zeigt kräftige Schultern. Aber eine viel wichtigere Qualität verbirgt „Vitadimare 3“, solange die Festmacher sie jedenfalls in der Marina halten.

„Ihren Stil und ihre Proportionen“, erklärt ihr Designer Sergio Cutolo, „teilt

die Darwin rein äußerlich sichtbar mit denen von Arbeitsschiffen.“ Er habe jedoch weichere Linien gewählt, als sie bei Bugsiers und Spezialschiffen üblich seien. „Deswegen sind sie nicht minder maskulin.“ Und die Konstruktion bietet, wie heutzutage immer häufiger, dem Eigner größtmöglichen Einfluss bei der Gestaltung. „Wir können eine Vielfalt von Layouts umsetzen, ohne das Grundgerüst anzutasten.“ Auf „Vitadimare 3“ wohnen Eigner und Gäste auf dem Unterdeck, die Crew jedoch auf dem

Hauptdeck vor Salon mit Speiseplatz und Galley. Das Brückendeck bietet hinter dem Fahrstand einen Eignersalon und ein Freideck mit Stauplatz für das Dinghi samt Kran, das Sundeck einen Pool mit Liegeflächen und BBQ.

Entscheidend aber sei, dass der Rumpf Leistungen ermögliche, die für diese Klasse außerordentlich erscheinen. Und richtig, die Darwin 86 bunkert nicht nur 43000 Liter Kraftstoff, sondern fährt damit bei leicht reduzierter Reisegeschwindigkeit gegen 7000 Meilen nonstop. Da hat der Großteil der 30- oder 40-Meter-Klasse das Nachsehen.

Mit der Darwin 86 entwickelte Cutolo einen kleinen Bullen für große Fahrt, der sich in den Marinas mit Bug- und Heckstrahler und dank großer Ruderblätter als erstaunlich wendig erweist. Auch technische Raffinesse darf der Eigner wählen. „Das Heck“, so Cutolo, „lässt sowohl eine oder auch zwei Wellen und Skegs zu.“ Und noch besser: „Auf Wunsch rüsten wir die Darwin mit Azimut-Antrieben aus.“

Hinter der jungen Werft Cantiere Delle Marche steht die Familie Cecchini. Sie hat als Stahlschiffbauer bereits Erfahrungen mit Explorer-Yachten und jahrzehntelang mit kommerziellen Schiffen wie Hochseefischer-Flotten und über 100 Meter langen Chemie- und Gastankern gesammelt. Der CDM-Ge-

schäftsführer Ennio Cecchini berief Vasco Buonpensiere als Marketing- und Verkaufsleiter. Buonpensiere blickt auf eine sechsjährige Tätigkeit als Broker zurück. Ebenfalls als Marketingleiter und Brand Manager arbeitete er in der Ferretti Group für die Marken Custom Line und CRN, Ferrettis Werft für die großen Einzelprojekte.

Geschäftspartner der Cecchinis ist Massimo Virgili. Ihm gehört die Werft in Ancona, die erst drei Jahre alt ist und zuvor zu Ferrettis Imperium zählte. Zu den Designern, auf die sich die Werft verlässt, gehört neben Sergio Cutolo

mit seinen Spezialisten von Hydro Tec auch Mario Pedol von Nauta Design. Hydro Tec kooperiert vorzugsweise in den Bereichen Planung und Konstruktion mit CDM und zieht Freunde seines Netzwerkes hinzu, für die Stahlarbeiten an den Strukturen und der Motorentechnik. Maurizio Gasparronis Tischlereien unterstützen den Innenausbau. Auch Konstruktionen aus Aluminium stehen auf dem Programmzettel. Mit sparsamen kleinen Langstrecklern für die große Fahrt entdeckt die Cantiere Delle Marche einen Markt, der womöglich eine Wachstumszukunft bereithält.



Klassische Position: Der Eigner schläft hinter sechs Gästen vor zwei Motoren.



Ungewöhnliches Hauptdeck-Layout: Vor Salon und Speiseplatz wohnt die Crew.

TECHNISCHE DATEN

Länge über alles:	26,04 m
Breite:	7,43 m
Tiefgang:	2,30 m
Material:	Stahl/Aluminium
Motor:	2 x Cat C12 à 287 kW
Geschwindigkeit (Reise):	11,5 kn
Reichweite:	7000 n @ 10 kn
Design:	Sergio Cutolo
Werft:	Cantiere Delle Marche, Ancona